

# Starker. RuFV-Nachwuchs belohnt

**MONHEIM** (jod) Vielseitig erfolgreich waren Reiter und Pferde des Reit- und Fahrvereins der Rheingemeinden Monheim (RuFV) in Gahlen beim Finale des Nürnberg-er Jugend-Vereins-Championat Rheinland. Das Dressurteam bot eine beeindruckende Kür auf A-Niveau. Vieren Thieliges mit Santiago, Lisa Skamagas mit Marvin, Janine Brinkschulte mit Escada Hip Hop und Kim Patricia Feuterlieb auf Napoleon hatten unter der Leitung von Tina Wolfarth seit August viel Arbeit investiert. Die Rechnung

ging auf Fetziges Musik von Michael Jackson und tolle Leistungen ergaben eine gelungene Mischung. Dafür wurde Monheim mit 15,3 Punkten belohnt (7,3 für die Ausführung und 8,0 für die Choreografie), die Platz drei in der Dressur brachten.

Der Auftritt der Spring-Mannschaft entwickelte sich zur spannenden Aufholjagd. Im A-Springen (zwei Sterne) starteten Sarah Hölgen auf Lavinia, Hannah Hölgen auf Clara-Jean, Kim Herr auf Gaucho und Sarah Zermen auf Daumling in zwei Umläufen. In Runde

eins sorgten zwei Abstürze für Ernüchterung, denn jeder Fehler war eine echte Belastung für den nächsten Durchgang. Im letzten Umlauf klappte dann allerdings beinahe alles perfekt – und gleich drei Reiterinnen blieben fehlerfrei. Deshalb reichte es noch zu Rang vier.

## Einfallsreiche Fans

Mit diesem Ergebnis und dem dritten Platz aus der Dressur ging der RuFV der Rheingemeinden Monheim in die Superwertung. Die äußerst konstanten Leistungen in

den beiden Teil-Disziplinen ergaben Platz zwei in der Endabrechnung – und als Belohnung beachtliche 1000 Euro für die Jugend-Vereinskasse. Großartiges spielte sich zudem abseits von Parcours und Viereck ab, denn der begehrte FAN-Preis ging nach Monheim. Die RuFV-Fans feuerten mit selbst gebasteten Smiley Schildern nicht nur ihre eigenen Reiter an, sondern auch die anderen Mannschaften. Die Zuschauer fanden es klasse und die Richter belohnten Originalität und Fairness mit weiteren 300 Euro.